

**Antwort  
der Bundesregierung**

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Dr. Häfele, Dr. Sprung, Dr. Riedl (München), Carstens (Emstek), Dr. Köhler (Duisburg), Dr. Meyer zu Bentrup, Dr. Hackel, Spilker, Rossmannith, Glos, Dr. George, Biehle, Dr. Götz, Dr. Kunz (Weiden), Dr. Langner und der Fraktion der CDU/CSU**

**— Drucksache 9/1318 —**

**Verschuldung des Bundes im Ausland**

*Der Bundesminister der Finanzen – VII A 2 – W 2220 – 4/82 – hat mit Schreiben vom 18. Februar 1982 die Kleine Anfrage namens der Bundesregierung wie folgt beantwortet:*

1. In welcher Höhe (aufgegliedert nach Ländern und Jahren) haben der Bund und die Bundesbahn bis zum 31. Dezember 1982 Kredite zur Haushaltsfinanzierung im Ausland aufgenommen?

Der Bund hat im Jahre 1981 zur Haushaltsfinanzierung im Ausland Kredite in Höhe von brutto 26,9 Mrd. DM und netto 22,8 Mrd. DM (Stand 31. Dezember 1981) aufgenommen. Zu den früheren Kreditaufnahmen und ihren Gründen verweise ich auf die Antwort der Bundesregierung vom 2. Januar 1981 auf die Kleine Anfrage der CDU/CSU-Fraktion zur Kreditaufnahme des Bundes im Ausland (Drucksache 9/83).

Von den Auslandskrediten, die bis zum 31. Dezember 1981 aufgenommen wurden, stammen 13,6 Mrd. DM aus OPEC-Staaten und 8,8 Mrd. DM aus Nicht-OPEC-Staaten (ohne USA). In diesen Zahlen sind die indirekt – durch Vermittlung inländischer Kreditinstitute – im Ausland aufgenommenen Mittel enthalten, soweit sie der Bundesregierung bekannt sind.

Zusätzlich wurden aus den USA 4,5 Mrd. DM übernommen. Davon dienen bei Fälligkeit 4,4 Mrd. DM den USA zur Rückzahlung von Krediten, die sie im Zuge der engen währungspolitischen Zusammenarbeit ihrerseits 1978 am deutschen Kapital-

markt und später durch Interventionen auf dem Devisenmarkt aufgenommen hatten.

An Tilgungsleistungen an das Ausland wurden im Jahre 1981 4,1 Mrd. DM erbracht.

Die Deutsche Bundesbahn hat von 1975 bis zum 31. Dezember 1981 im Ausland direkt und indirekt durch Vermittlung inländischer Kreditinstitute insgesamt 2,5 Mrd. DM aufgenommen. Davon entfallen 951 Mio. DM auf die Schweiz.

2. Auf welchen Betrag belaufen sich die Schulscheinforderungen gegen den Bund, die von inländischen Banken als Erstgläubiger ins Ausland abgetreten worden sind?

Die Abtretung von Schulscheinforderungen gegen den Bund von Gebietsansässigen an Gebietsfremde betragen:

1980	2,43 Mrd. DM,
1981	3,05 Mrd. DM.

3. Welche Zins- und Tilgungsbelastungen gegenüber dem Ausland entstehen aus dieser Verschuldung während der Laufzeit der geltenden mittelfristigen Finanzplanung (aufgegliedert nach Jahren)?

Die Tilgungsverpflichtungen des Bundes aus Schulscheindarlehen gegenüber dem Ausland betragen:

– Mrd. DM –

1982	13,01
1983	10,85
1984	6,17
1985	6,51
1986	3,56.

Die Zinsverpflichtungen des Bundes aus Schulscheindarlehen gegenüber dem Ausland betragen:

– Mrd. DM –

1982	4,40
1983	3,32
1984	2,29
1985	1,72
1986	1,01.

4. Sind für 1982 weitere Kreditaufnahmen im Ausland bereits vereinbart, bzw. in welcher Höhe beabsichtigt die Bundesregierung im Jahre 1982 weitere Kredite im Ausland aufzunehmen?

Die Bundesregierung beabsiehtigt, auch im Jahre 1982 Kredite im Ausland aufzunehmen. Im Rahmen der regelmäßig stattfindenden währungs- und kreditpolitischen Konsultationen mit der Saudi

Arabian Monetary Agency hat diese ihr Interesse bekundet, auch im laufenden Jahr Schulscheine des Bundes zu erwerben.

Insgesamt wird sich das Volumen der Auslandskreditaufnahme im Jahre 1982 in Abstimmung mit der Deutschen Bundesbank an der Entwicklung der Leistungsbilanz, der Entwicklung des inländischen und der internationalen Kapitalmärkte sowie auch der Entwicklung unserer Kapitalverkehrsbilanz ausrichten. Eine zifernmäßige Festlegung ist deshalb nicht möglich.

5. In welcher Höhe hat sich die Kreditanstalt für Wiederaufbau im Rahmen des 6,3-Mrd.-DM-Programms im Ausland verschuldet, und welche Zins- und Tilgungsverpflichtungen entstehen daraus?

Die Kreditanstalt für Wiederaufbau hat im Rahmen des 6,3 Mrd. DM-Programms Kredite in Höhe von 3,232 Mrd. DM im Ausland aufgenommen. Davon wurden in 1981 260 Mio. DM getilgt.

Die Tilgungsverpflichtungen gegenüber dem Ausland betragen:

– Mio. DM –

1982	40
1983	656
1984	451
1985	686
1986	417.

Die Zinsverpflichtungen gegenüber dem Ausland betragen:

– Mio. DM –

1982	343
1983	345
1984	258
1985	210
1986	131.

